

Capatect Tragwinkel G 066

Für die geplante Befestigung von mittelschweren bis schweren Lasten in Capatect Fassadensystemen aus z. B. EPS oder Mineralwolle.



Produktbeschreibung

Verwendungszweck	Zugelassenes Montageelement bestehend aus einem Tragwinkel aus Polyurethan-Hartschaum und einer Gewindemuffe aus Stahl für die geplante Befestigung von schweren Lasten in Capatect Fassadensystemen aus z. B. EPS oder Mineralwolle.
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ■ Befestigung mit statischem Nachweis möglich z. B. Absturzsicherungen und Geländer ■ geplante Montage von Anbauteilen im Wärmedämmverbundsystem ■ universell in Fläche und Laibung einsetzbar ■ wärmebrückenreduzierte Befestigung von Anbauteilen wie z. B.: Französische Balkone, Geländer, Klappläden (Klobenbefestigung), Schiebeläden ■ Lasteinleitung durch Rampa-Muffe M8 ■ Montagen im Schraubenformat M8
Verpackung/Gebindegrößen	1 Tragwinkel inkl. Muffe
Farbtöne	gelb
Lagerung	Trocken und frostfrei. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.
Technische Daten	<ul style="list-style-type: none"> ■ Wärmeleitfähigkeit: $\lambda = 0,080 \text{ W}/(\text{mK})$ ■ Rohdichte: $450 \text{ kg}/\text{m}^3$ ■ Brandverhalten: B2 nach DIN 4102 ■ Konsistenz: Polyurethan-Hartschaum mit 3 integrierten Unterlegscheiben
Ergänzungsprodukte	066/301 Befestigungsset Tragwinkel T für tragende Lasten 066/302 Befestigungsset Tragwinkel NT für nichttragende Lasten
Produkt-Nr.	066

Abmessungen	
Höhe:	120 mm
Länge befestigter Schenkel zur Wand:	280 mm
Länge auskragender Schenkel:	80 - 300 mm (in 20 mm Schritten)
Breite auskragender Schenkel:	55 mm



Hinweis	Die Eignung des Tragwinkels ist von einer fachkundigen Person (z.B. Statiker) für die jeweilige Bausituation zu prüfen. Die jeweiligen Bemessungswerte sind der Zulassung zu entnehmen. Das Element ist vor UV-Strahlung zu schützen. Im Bereich des Elements kann es zu Abzeichnungen und Farbtonunterschieden kommen. Beschichtungen dürfen nur mit für WDVS zugelassenen Unterputzen, Oberputzen und Farben erfolgen.
---------	--

Verarbeitung

Untergründe	Ebene, massive, mineralische Außenwände. Die Tragfähigkeit der Dübel im Untergrund ist nachzuweisen.
Untergrundvorbereitung	Der Untergrund muß sauber, trocken und tragfähig sein. Verunreinigungen und trennend wirkende Substanzen (z. B. Schalöl) sowie vorstehende Mörtelgrate sind zu entfernen. Schadhafte, blätternde Anstriche und Strukturputze sind weitmöglichst zu entfernen.
Verbrauch	1 Tragwinkel pro Befestigungspunkt
Verarbeitungsbedingungen	Während der Verarbeitung- und in der Trocknungsphase dürfen die Umgebungs- und Untergrundtemperaturen nicht unter +5 °C und über +35 °C liegen.
Montage	<p>Auf den Untergrund die gewünschte Position des Tragwinkels markieren. Der zur Wand befestigter Schenkel darf max. 70 mm über die Laibung hinausreichen. Die Dämmplatten werden gemäß der WDVS-Verarbeitungsanleitung verlegt und im markierten Bereich ausgespart.</p> <p>Evtl. Schleifarbeiten an den Dämmplatten sind vor der Befestigung des Elements durchzuführen. Auf der Rückseite des Tragwinkels den mineralischen Klebemörtel vollflächig auftragen und das Element planeben mit den zuvor verlegten Dämmplatten verkleben. Der Kleber muss vor der Weiterbearbeitung vollständig ausgehärtet sein.</p> <p>Die Auswahl der Befestigung des Tragwinkels muss gemäß dem Untergrund und den auftretenden Lasten ausgewählt werden. Ausführungsbedingungen und Bemessungswerte der Befestigung laut Zulassung beachten. Es sind 3 Befestigungen pro Element zu verwenden.</p> <p><u>Befestigungsset Tragwinkel T 066/301 für tragende Lasten:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - 3 Injektions-Gewindestangen A4, Länge: 125 mm, - Bohrerdurchmesser: 10/16 mm, Bohrtiefe: min. 90 mm, Verankerungstiefe: min. 85 mm - 3 Injektions-Ankerhülsen, sowie 1 Kartusche Injektions-Mörtel (300 ml) <p><u>Befestigungsset Tragwinkel NT 066/302 für nichttragende Lasten:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - 3 Rahmendübel FUR-Ø10-115, Torx T40, - Bohrerdurchmesser: 10 mm, Bohrtiefe, min. 80 mm, Verankerungstiefe: min. 70 mm <p>Nach der Montage der Befestigungen im Untergrund die noch nicht gedämmten Bereiche oberflächenbündig und fugenfrei mit Dämmstoff verschließen. Vor der Armierung die Position des Elementes durch Einstecken eines Nagels am Übergang zwischen Element und Dämmstoff markieren.</p> <p>Die Befestigung des Anbauteils erfolgt am auskragenden Schenkel ausschließlich mittels einer vor Ort eingeschraubten Gewindemuffe Rampa M8. Für die Montage des Anbauteils Bohrloch im Durchmesser von 13,5 mm im Drehgang erstellen. Bohrlochtiefe \geq 30 mm. Rampa-Muffe eindrehen. Bei fassadenbündiger Montage ist die Gewindemuffe exakt im Mittelpunkt des auskragenden Schenkels zu montieren. Danach erfolgt die Befestigung des Anbauteils ausschließlich in der Gewindemuffe.</p> <p>Pro Element darf maximal eine Gewindemuffe verwendet werden.</p> <p>Evtl. Putzdurchdringungen am Befestigungspunkt mit Capatec Fugenmasse MS verschließen.</p>

Hinweise

Zulassung	Z-10.9-541
Technischer Beratungsservice	Tel.: +49 6154 71-71710 Fax: +49 6154 71-71711 E-Mail: kundenservicecenter@caparol.de

Technische Information Nr.066 - Stand: August 2017

Diese Technische Information ist auf Basis des neuesten Standes der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen wird jedoch der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Gültigkeit hat nur die Technische Information in ihrer neuesten Fassung. Überzeugen Sie sich bitte ggf. über die Aktualität dieser Fassung auf www.caparol.de.